

NEWSLETTER 6 | 2026

Witten, 27. August 2026

Gott wohnt ...

Jesaja 57,15

1 ... unter den Kindern und Jugendlichen in der Ukraine, die durch den Krieg vertrieben wurden, Väter oder gar Eltern verloren haben, weit weg von ihrem Wohnort in Heimen untergekommen sind. Gott wohnt unter ihnen durch das Team der NGO Uniting4Children (U4C), die wieder Sommercamps für Kinder und Jugendliche organisiert haben. Wie gut, dass ihnen dafür mittlerweile ein eigenes großes Grundstück mit einem einfachen Haus zur Verfügung steht (wir berichteten vor einem Jahr über den Kauf). Das 10-köpfige Team von Uniting4Children wurde von einem Bau- und Missionsteam der Freien evangelischen Gemeinden Uedem und Kamp-Lintfort unterstützt. „Das Camp richtete sich an Kinder aus dem abgelegenen Dorf Welyka Uholka, in dem es keine evangelikale Gemeinde gibt. Doch die Nachfolger Jesu sind bereit, bis an die Enden der Erde zu gehen“, erzählt Oxana Mudrenok, die Gründerin und Leiterin von U4C. „Die Kinder im Dorf hatten sich schon nach dem Camp erkundigt. Wir hatten jedoch zunächst nur ein Bauteam geplant. Die Kinder beschlossen, dafür zu beten, dass das Camp stattfinden würde – und Gott erhörte ihr Gebet.

Fünf Tage, vom 20. – 26. August, erleben 71 Kinder und Teenager, dass Gott unter ihnen wohnt, erleben eine fröhliche, friedliche Zeit, singen, spielen, werden gut versorgt und sprechen in Gruppen über Jesus und Gottes Liebe, erfahren einen Gott, der sie sieht, sie hört und sie beim Namen kennt und für sie sorgt. Er kennt auch Sascha beim Namen und weiß, dass sie traurig ist, weil ihre Mutter in der Armee dient. So lebt das Mädchen gemeinsam mit ihrer Großmutter in einem kleinen Zimmer, zusammen mit vielen Geschwistern ihrer Mutter. Eigentlich war das Camp für Kinder ab sieben Jahren gedacht, doch Sascha freute sich sehr, in die Gruppe der Jüngsten aufgenommen zu werden.“

Als FeG Katastrophenhilfe konnten wir die Sommercamps finanziell kräftig fördern. Es ist bereits das zweite große Sommercamp in diesem Jahr für Heimkinder und Kinder aus den Kriegsgebieten, das Uniting4Children durchführen konnte.



Oxana u. Andrii Mudrenok (außen),
Diana (Mitarbeiterin)



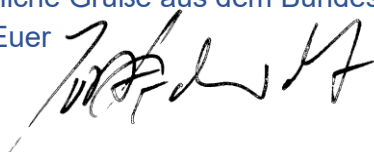


Und Gott wohnt ... unter den Menschen in Nepal,

die gestern durch eine unvorstellbare Sturzflut von Wassermassen, Geröll- und Schlammlawinen überrollt wurden. Während ich diesen Newsletter schreibe, gehen die ersten Meldungen dieser Katastrophe ein. Innerhalb von 30 Minuten werden Straßen, Brücken, Wohnhäuser und sogar ganze Dörfer zerstört. Hunderte Tote, mindestens 1.500 Vermisste, darunter auch einige hundert Touristen. Und wieder heißt es: „Das hat es so noch nie gegeben.“ Ursache war wohl ein Gletscherabbruch. Die Anfragen unserer Partner und Freunde von humedica e.V. und Habitat for Humanity Deutschland e.V. lassen nicht lange auf sich warten. Soforthilfe ist schon auf dem Weg. Beide christlich glaubensbasierten Hilfsorganisationen haben seit Jahren Mitarbeiter in Nepal. Und wir, die Katastrophenhilfe des Bundes FeG, dürfen ihnen zur Seite stehen und haben im ersten Schritt 30.000 Euro bereitgestellt. Durch konkrete Nothilfe, da wo alles verloren wurde, durch medizinische Hilfe, Wasser, Lebensmittel, Decken, Notunterkünfte wohnt Gott unter den „Gedemütigten und Zerschlagenen“. Wir können SEINE Helfer, seine Hände sein, die beten und geben. Bitte helfen Sie.

Danke für Ihre so wesentliche Unterstützung. Gott ist nicht da, wo der Himmel über uns ist. Sondern der Himmel ist da, wo Gott ist. Er wohnt unter den Menschen, besonders unten denen in Not. Mit Ihrer Hilfe konnten wir unsere Partner unterstützen in Venezuela und Kolumbien. Danke für die offenen Gemeindehäuser in der Region um die Brände in der Eifel. Herzliche Grüße aus dem Bundeshaus in Witten.

Ihr/ Euer



Weitere Informationen unter <https://feg.de/katastrophenhilfe/> und unter <https://netzwerk-katastrophenhilfe.de/>
Bildnachweis: Seite 1: Uniting4Children Ukraine | Seite 2: humedica/ HDCS

*Ihre Spende wird genau dort eingesetzt, wo Sie dies wünschen, sofern wir diesen Spendenzweck ermöglichen können. Sollte ein gewünschter Spendenzweck von uns nicht zu erfüllen sein, so werden wir die Spende zurück gehen lassen. Im Falle einer temporären Überfinanzierung eines Projekts, wird die Spende für einen ähnlichen satzungsgemäßen Zweck eingesetzt. **Vertrauen Sie der IBAN:** Sollten Sie trotz korrekter Eingabe der Empfängerdaten eine Warnmeldung Ihrer Bank erhalten, können Sie die Zahlung bedenkenlos freigeben. Die IBAN ist das allein ausschlaggebende Kriterium für die erfolgreiche Zuordnung.*

Ihre Spendenbescheinigungen gehen Ihnen zu Beginn des neuen Jahres zu.